

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1. Gender: Zur Genese eines Forschungsfeldes</b> .....	13
1.1 Geschlecht, Gender und Literaturwissenschaft .....	13
Gender als Forschungsfeld.....	15
1.2 Vom Feminismus und <i>Women's Studies</i> zu den <i>Gender Studies</i> ....	19
Politischer Feminismus: <i>Civil Rights Movement</i> und <i>Second-Wave Feminism</i> .....	19
Feminismus und literarische Frauenforschung in den USA .....	21
Feministische Literaturkritik.....	23
<i>Women's Studies</i> und Gender .....	24
Differenz-Feminismus und Gender.....	29
Identity Politics .....	31
1.3 Kulturwissenschaftliche Germanistik und Genderforschung .....	33
Frauenbewegung und Feminismus .....	33
<i>Écriture féminine</i> und <i>parler femme</i> in der Germanistik.....	36
<i>Gender Studies</i> als Forschungsfeld in der Germanistik.....	37
<i>Gender Studies</i> und der <i>Social Turn</i> .....	40
<b>2. Geschlechterdiskurse:</b>	
<b>Symbolische Weiblichkeit und Männlichkeit</b> .....	45
2.1 Geschlechterkonstruktionen in der Frühen Neuzeit.....	45
Dr. Faustus und Courasche: Normative Geschlechterdifferenz .....	46
Die Figur des Dr. Faustus als Verhandlung über Männlichkeit .....	47
Courasche als Parodie von Weiblichkeit .....	51
Geschlechternorm und Geschlechtsangst .....	57
2.2 Poetische Bilder als Geschlechterdiskurse:	
Eichendorffs <i>Das Marmorbild</i> .....	59
Archaische Geschlechtermuster wiederbelebt .....	66
2.3 Die ‚neue Frau‘ um 1900:	
Geschlecht und Charakter im Werk Carl Hauptmanns.....	70
Geschlechterdiskurse um 1900 .....	70
Die ‚neue Frau‘ .....	71
Zum Biologismus Carl Hauptmanns.....	73
Triebhafte Frauen, tragisch-heroische Männer.....	75
Konstruierte Triebhaftigkeit und ‚Blut und Boden‘ – um 1900 .....	78
Neoromantik und Triebpsychologie .....	81
Verstoß gegen die Gesetze des Patriarchats .....	86
<b>3. Körperdiskurse: Dämonisierung, Sexualität, Gewalt</b> .....	91
3.1 Dämonie der Geschlechtlichkeit.....	91
Dämonie der Geschlechtlichkeit: <i>Hexenküche</i> und <i>Walpurgisnacht</i> Imaginationen der Dämonie in der Frühen Neuzeit und in <i>Faust I</i> .....	93

	Imaginationen des weiblichen Körpers: <i>Hexenküche</i> .....	95
	Frühneuzeitliche Bilder einer bedrohlichen, dämonisierten Natur: „Hexenküche“ .....	99
	Körperängste und Disziplinierung von Sexualität und Geschlecht: Hexensabbat.....	105
	Die dämonische Hexenwelt als das Andere der Vernunft: <i>Walpurgisnacht</i> :.....	113
3.2	Mythisierung von Sexualität und Gewalt in Döblins <i>Berlin Alexanderplatz</i> .....	118
	Die Hure Babylon als kulturelles Muster und Bewusstsein .....	120
	Die „Gewaltkur“, Sexualität und Geschlecht: Franz, Reinhold und die Frauen.....	123
3.3	Ein Berlin-Roman nach der ‚Gewaltkur‘: Ingeborg Drewitz’ <i>Gestern war heute</i> .....	126
<b>4.</b>	<b>Familie, Freundschaft, Geselligkeit</b> .....	131
4.1	Familie und Patriarchat.....	131
	Von Luther zu Goethes <i>Hermann und Dorothea</i> .....	132
	Der Begriff ‚Familie‘.....	135
	Zur Konstruktion des ‚christlichen Hausstandes‘ .....	136
	Das Konstrukt ‚Hausmutter‘ und ‚Hausvater‘ in der Ökonomieliteratur .....	138
	Wandlung zur ‚Familie‘ im 18. Jahrhundert.....	143
	Sentimentalisierung der Familie zur Idylle: Goethes <i>Hermann und Dorothea</i> .....	148
4.2	Freundschaft und Geschlecht im 18. Jahrhundert Freundschaftliche Briefe (Gleim) als homosoziale Freundschaft. 154 Zum Konzept Freundschaft und Geschlecht.....	154
	<i>Freundschaftliche Briefe</i> als homosoziale Freundschaft .....	156
	Freiräume für Frauenfreundschaften .....	160
4.3	Literarische Geselligkeit und kulturelle Emanzipation: Handlungsspielräume für Frauen.....	161
	Geselligkeit und Gesellschaft .....	161
	Zur historischen Praxis literarischer Geselligkeit.....	164
	Schleiermachers Konzept romantischer Geselligkeit .....	169
	Geselligkeit, Bildung, Kommunikation und kultureller Raum.....	173
	Kultureller Spielraum und soziales Kapital .....	177
<b>5.</b>	<b>Auto / Biographie, Autorschaft, Ästhetik aus der Geschlechterperspektive</b> .....	181
5.1	Autobiographie und Geschlecht .....	181
	Annäherung an den Text und das Zeitalter .....	185
	Identität und Bildersturz in Anna Maria van Schurmans <i>Eukleria</i> (1673) Autobiographie, Subjekt und Geschlecht in der Frühen Neuzeit .....	186
	Die äußere Biographie von Anna Maria van Schurman (1607-1678).....	188

Das Ich und die gelehrte Öffentlichkeit: Zur Textgenese und Struktur der <i>Eukleria</i> .....	196
Selbstinszenierung in religiöser Frauenrolle: Maria und Martha .....	198
Religiöse Identität in der <i>Eukleria</i> .....	200
„Imago cerea mei ipsius“: Bildersturz und Identitätskrise einer Frau .....	204
<b>5.2 Autorschaft und Geschlecht im literarischen Feld um 1800</b> .....	<b>207</b>
Fichtes ‚Exkurs‘ über Autorschaft und Geschlecht .....	210
Der Zensurdiskurs und die ‚weibliche Feder‘ .....	213
Ästhetische Normenkontrolle .....	215
Literaturproduktion und Geschlecht .....	216
Geschlecht, Kontrollfunktion und Autorschaft .....	220
Geschlecht und Autorschaft: ‚Frauenliteratur‘ .....	224
<b>Epilog: Kulturelles Gedächtnis, deutsche Literatur und Gender</b> ...	<b>229</b>
<b>Auswahlbibliographie</b> .....	<b>235</b>